

FAMILIENFREUNDLICHKEIT

Die Gemeindeverwaltung Flawil hat den «Family Score», eine Mitarbeiterbefragung von Pro Familia Schweiz, erfolgreich bestanden. Sie hat als Arbeitgeberin 71 von 100 Punkten erreicht, was als «familienfreundlich» gilt, und liegt damit über dem Schweizer Durchschnitt. Die Gemeindeverwaltung darf nun das Logo und das Gütesiegel «familienfreundliche Gemeinde» während drei Jahren tragen.

»» SEITE 2



ORTSPLANUNG

Vom 17. Mai 2019 bis zum 7. Juni 2019 waren die Entwürfe der Ortsplanungsinstrumente der öffentlichen Mitwirkung unterstellt. In-nerst dieser Frist gingen bei der Gemeinderatskanzlei zahlreiche Rückmeldungen ein. Der Gemeinderat hat nun entschieden, wie er mit diesen Rückmeldungen umgehen will.

»» SEITE 12

FRIEDHOFBEPFLANZUNG

Der bisherige Sichtschutz zum Friedhof entlang der Bergstrasse gewährte den Friedhofbesuchern zwar die gewünschte Intimität, schadete aber aufgrund des fehlenden Lichts den Pflanzen. Deshalb wird in der kommenden Woche ein Teil der nicht einheimischen Koniferen gefällt und durch standortgerechte Laubbäume ersetzt.

»» SEITE 13

Feuerwerk: Rücksicht auf die Tiere



Lautes Knallen löst bei Tieren Angst, manchmal sogar Panik aus.

FLAWIL Jedes Jahr stellt sich für die Tierhalter die gleiche Frage: **Wie und wo verbringe ich mit den Haustieren den Bundesfeiertag? Das Feuerwerk gehört zum 1. August und ist schön anzuschauen. Doch bei den Tieren löst die Knallerei Angst aus. Ein paar Tipps für Menschen und Tiere.**

Viele Tiere, wie zum Beispiel Hunde und Katzen, hören besser als die Menschen. Lautes Knallen löst bei Tieren Angst, manchmal sogar Panik aus. Feuerwerk am 1. August ist zwar für Menschen schön anzusehen, doch für viele Tiere – auch für Wild- und Nutztiere – purer Stress. Die meisten gestressten Tiere versuchen, sich vor dem Lärm zu schützen, indem sie sich verkriechen oder die Nähe des Besitzers suchen oder bei einem lauten Knall panikartig flüchten. Gemäss Schweizer Tierschutz werden jedes Jahr nach dem 1. August viele Hunde und Katzen als vermisst gemeldet.

Sicherheit und Ruhe vermitteln

Bei den gestressten Tieren sollte ein übermässiges Eingehen auf die Angstreaktion vermieden werden. Denn verängstigte Tiere ständig zu trösten, ist wenig hilfreich und oft sogar kontraproduktiv. Es ist jedoch wichtig, dem Hund oder der Katze Sicherheit und Ruhe zu vermitteln. Es empfiehlt sich den Aufenthaltsort des Tieres abzdunkeln und allenfalls zur Beruhigung den Fernseher oder das Radio laufen zu lassen. Notfalltropfen, pflanzliche Beruhigungsmittel oder sogenannte

Beruhigungsshirts können den Tieren individuell helfen, mit ihrem Stress besser umzugehen. Damit das Tier bei einem allfälligen Knall nicht entweichen kann, muss der Hund mittels gut sitzendem Halsband oder Brustgeschirr und Leine gesichert werden.

Feuerwerk am 1. August ist zwar für Menschen schön anzusehen, doch für viele Tiere purer Stress.

Weit weg von Ställen und Wäldern

Die Gemeinde bittet die Bevölkerung, an der Bundesfeier Rücksicht auf die Tiere zu nehmen. Am tierfreundlichsten ist Feuerwerk ohne Knalleffekt, also lieber bunt statt laut. Wenn es trotzdem laut sein muss, dann soll das Feuerwerk konzentriert am Abend des 1. August, nicht aber Tage vorher und nachher gezündet werden. Raketen sollen möglichst weit weg von Ställen und Wäldern abgeschossen werden.

Feuerwerk am 31. Juli und 1. August

Gemäss «Reglement für Ruhe und Ordnung» ist es in Flawil erlaubt, Feuerwerk am 31. Juli und am 1. August sowie an Silvester/Neujahr zu zünden. Ausserdem dürfen während der Fasnachtszeit Knallkörper gezündet werden. Ausserhalb dieser Tage ist das Abbrennen von Feuerwerk verboten beziehungsweise bedarf es einer Bewilligung der Gemeinde.

Bushaltestellen vorübergehend nicht bedient

FLAWIL Mitte Juni haben das kantonale Strassenkreisinspektorat Gossau und die Technischen Betriebe Flawil mit der Sanierung der Wilerstrasse, Abschnitt Isnypplatz bis Coop-Tankstelle, begonnen. Neben der Erneuerung der bestehenden Werkleitungen wird auch der Strassenkörper saniert. Die Bauarbeiten, die in Etappen ausgeführt werden, dauern bis Ende 2020. Über all die Monate wird es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Davon betroffen ist auch der öffentliche Verkehr. Bis voraussichtlich 4. Oktober 2019 wird die Bushaltestelle Wilerstrasse in beide Richtungen nicht bedient. Bis etwa 13. August 2019 wird auf der Regionalbuslinie 767 die Haltestelle Spital aufgehoben.

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 2. August, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 3. August, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Freitag, 2. August, und Donnerstag, 8. August, 7.00 Uhr

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle Wil, Dienstag, 6. August, Gerichtshaus, Hofplatz, Wil, im Anwaltszimmer, 1. Stock; 16.00 bis 18.30 Uhr

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 9. August 2019

Inserate- und Redaktionsschluss:

Mittwoch, 31. Juli 2019

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 6. August 2019

Gemeindeverwaltung ist eine familienfreundliche Arbeitgeberin

FLAWIL Die Gemeindeverwaltung Flawil hat den «Family Score», eine Mitarbeiterbefragung von Pro Familia Schweiz, erfolgreich bestanden. Sie darf somit das Logo und das Gütesiegel «familienfreundliche Gemeinde» während drei Jahren tragen. Damit werden Arbeitgeber ausgezeichnet, welche die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern.

«Familienfreundlichkeit am Arbeitsplatz» ist ein Thema, das viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt und das an Bedeutung zunimmt. Die Geschäftsleitung wollte wissen, wo die Gemeindeverwaltung Flawil bezüglich «Familienfreundlichkeit» steht. Aus diesem Grund hat sie beschlossen, beim «Family Score» mitzumachen. Dabei handelt es sich um eine Mitarbeiterbefragung von Pro Familia Schweiz, dem Dachverband der Familienorganisationen in der Schweiz. Die Befragung wurde nach wissenschaftlichen Methoden erarbeitet und durchgeführt. Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Flawil wurden eingeladen, anhand eines kurzen Fragebogens anonym ihre Erwartungen und Bedürfnisse in Bezug auf die Vereinbarkeit

von Beruf und Familie mitzuteilen sowie das vorhandene Angebot zu bewerten.

Die Gemeinde Flawil als Arbeitgeberin hat 71 Punkte erreicht, was als «familienfreundlich» gilt. Sie hat somit den «Family Score» erfolgreich bestanden. Sie darf das Logo und das Gütesiegel «familienfreundliche Gemeinde» während drei Jahren tragen. Mit 71 von 100 Punkten liegt das Ergebnis über dem Schweizer Durchschnitt von 62 Punkten. Die Geschäftsleitung freut sich über das gute Ergebnis und hofft, bei der schwieriger werdenden Gewinnung von Fachpersonal ein weiteres gutes Argument zu besitzen.



Die Gemeindeverwaltung Flawil darf das Logo und das Gütesiegel «familienfreundliche Gemeinde» während drei Jahren tragen.

Bundesfeier am Mittag in der Flawiler Egg

FLAWIL Wie schon im Vorjahr findet auch in diesem Jahr die Flawiler Bundesfeier bereits am Mittag statt. Auf dem Areal der Firma Fitze Holzbau AG in der Egg hält die FDP-Nationalratskandidatin Karin Weigelt die Rede zum Nationalfeiertag.

Die Bundesfeier beginnt um 10 Uhr mit einem Brunch. Ab dem gleichen Zeitpunkt können sich die kleinen Gäste auf der betreuten Hüpfburg vergnügen. Ab 11 Uhr spielt die «Äfachi Musig» auf. Auf 11.30 Uhr ist die offizielle Eröffnung der Bundesfeier angesetzt. Gemeinderat Markus Lichtensteiger wird die Gäste und die Festrednerin, die FDP-Nationalratskandidatin Karin Weigelt, begrüßen. Mit von der Partie ist auch die Harmoniemusik Flawil. Sie wird nach der Nationalhymne um 12 Uhr ein Konzert geben. Um 12.30 Uhr öffnet die Festwirtschaft. Das Ende der 1.-August-Feier ist auf 16 Uhr angesetzt.

Shuttlebus

Von Flawil fährt ab dem alten Feuerwehrdepot beim Marktplatz von 9.30 bis 12 Uhr ein Shuttlebus. Die Abfahrtszeiten für die Rückfahrt werden auf dem Festplatz bekanntgegeben. Gastgeber sind der Einwohnerverein, der Gemischte Chor Egg sowie der Verkehrsverein Flawil.

Strassensperrung

Das «Festareal» befindet sich innerhalb der Elementhalle der Fitze Holzbau AG sowie auf dem Vorplatz und auf der Eggstrasse, Abschnitt Obere Eggstrasse bis Hirschweg. Deshalb ist der betreffende Strassenabschnitt am Donnerstag, 1. August 2019, von 9 Uhr bis 17 Uhr gesperrt.

Die Organisatoren der Bundesfeier sowie die Gemeinde Flawil freuen sich auf einen feierlichen Anlass.



Die Festrede an der Flawiler Bundesfeier hält FDP-Nationalratskandidatin Karin Weigelt.

Ausschreibung Bauleistung Wasserbauprojekt Buebentaler-/Aeschbach

FLAWIL Am Buebentaler- und Aeschbach sind Massnahmen zum Hochwasserschutz nötig. Im Jahr 2016 haben das kantonale Baudepartement das Wasserbauprojekt und die Bürgerversammlung den entsprechenden Baukredit genehmigt. Damit im Winter 2019/20 mit den Bauarbeiten begonnen werden kann, werden nun die Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben.

Wenn es stark und lange regnet, drohen der Buebentaler- und der Aeschbach über die Ufer zu treten und das Siedlungsgebiet zu überschwemmen. Vor mehreren Jahren haben deshalb die Gemeinden Flawil und Oberuzwil ein gemeinsames Projekt für den Ausbau des Buebentaler- und des Aeschbachs ausgearbeitet. Dieses lag im September 2010 öffentlich auf, was Einsprachen zur Folge hatte. Nach langwierigen Verhandlungen konnten die Einsprachen im Herbst 2015 bereinigt werden. Das Baudepartement des Kantons St.Gallen genehmigte im März 2016 das Wasserbauprojekt Buebentaler- und Aeschbach. Schliesslich genehmigte die Bürgerschaft an der Bürgerversammlung vom November 2016 den entsprechenden Baukredit.

Heutige Situation

Der aus dem Gebiet Rudlen kommende Buebentalerbach fliesst im Einlenkerbereich Toggenburger-/Rudlenstrasse mit dem Aeschbach zusam-

men, quert danach das Gebiet Botsberg am westlichen Dorfrand und mündet schliesslich in den ehemaligen Mühleweiher. Ab dem Mühleweiher ist der Buebentalerbach eingedolt und fliesst in Richtung Wilerstrasse und danach ins unterliegende System des Lehmtofelbachs. Durch ein einfaches Trennbauwerk wird Wasser im Bereich des Mühleweihers vom Buebentalerbach abgezweigt und – ebenfalls in einer Eindolung – in den Dorfbach geführt. Das Bachkonzept zeigt eindeutig auf, dass die verschiedenen Eindolungen zu klein sind. Gemäss den Untersuchungen besteht eine latente Überschwemmungsgefahr. Eine Tatsache, die durch die Naturgefahrenkarte des Kantons St.Gallen aus dem Jahr 2014 bestätigt wird.

Offenlegung und Renaturierung

Das Wasserbauprojekt umfasst einerseits die Offenlegung des heute unterhalb des Mühleweihers eingedolten Gewässerabschnitts und andererseits die Aufhebung der Speisung des Dorfbachs. Der offen geführte Gewässerabschnitt wird revitalisiert sowie landschaftlich und ökologisch aufgewertet. Sowohl die bestehende Brücke der Rudlenstrasse als auch die Brücke Bubentalweg sollen ersetzt werden. Zudem soll der Durchlass Staatsstrasse vollständig erneuert werden. Die erwähnten Anpassungen betreffen allesamt das Flawiler Gemeindegebiet. Auf dem Oberuzwiler Gemeindegebiet wird der Aeschbach auf einer Länge von 57 Metern offengelegt. Deshalb ist die Gemeinde



Die Hochwassergefahr am Buebentaler- und Aeschbach soll minimiert werden.

Oberuzwil am Projekt beteiligt und trägt einen Teil der Kosten.

Vorbereitungen Baubeginn

Nachdem die Bauarbeiten beim Projekt «Altlastensanierung und Gewässerausbau Lehmtofel» voraussichtlich bis Ende 2019 grösstenteils abgeschlossen werden können, starten nun die Vorbereitungsarbeiten für die Umsetzung des genehmigten Wasserbauprojekts «Buebentaler- und Aeschbach». Die Bauleistungen werden nun öffentlich ausgeschrieben. Der Baubeginn ist für den Winter 2019/2020 geplant, sofern das Projekt «Verbindung Toggenburger-/Bogenstrasse (Brücke Bogenstrasse)» bis dann rechtskräftig ist.

HANDÄNDERUNGEN JUNI 2019

Veräusserer: Weder Markus Simon und Weder Doris, Erlenstrasse 4, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½)
Erwerber: Weder Corina Sarah, Erlenstrasse 4, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 11042 Erlenstrasse 4, Wohnung Nr. 4 (165/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762), Grundstück Nr. 11046 Erlenstrasse 4, Doppelgarage Nr. 8 (33/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762)

Veräusserer: Weder Markus Simon und Weder Doris, Erlenstrasse 4, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½)
Erwerber: Weder Lars Simon, Erlenstrasse 4, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 11039 Erlenstrasse 4, Wohnung Nr. 1 (187/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762), Grundstück Nr. 11040 Erlenstrasse 4, Wohnung Nr. 2 (106/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762), Grundstück Nr. 11041 Erlenstrasse 4, Wohnung Nr. 3 (280/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762), Grundstück Nr. 11043 Erlenstrasse 4, Wohnung Nr. 5 (109/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762), Grundstück Nr. 11044 Erlenstrasse 4, Gewerberaum Nr. 6 (108/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762) und Grundstück Nr. 11045 Erlenstrasse 4, Garage Nr. 7 (12/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2762)

Veräusserer: Lo Russo Riccardo, Erlenstrasse 4, 9230 Flawil und Lo Russo Brigitte Katharina, Schulstrasse

13, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** König Peter Hans, Fichtenstrasse 8, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 354 Schulstrasse 13, Wohnhaus Assek.-Nr. 555, 518 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Ehrensperger Anita Elsa, Krankenhausstrasse 5, 9230 Flawil **Erwerber:** Frei Otto, Friedbergstrasse 1, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 10757 Friedbergstrasse 1, 3½-Zimmer-Wohnung Nr. 14 (65/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 3278) und Grundstück Nr. 30388 Friedbergstrasse, Autoeinstellplatz Nr. 30 (1/53 Miteigentum an Grundstück Nr. 3279)

Veräusserer: Sommer Roland, Erbgemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Ung Silvia, Brunnmattstrasse 7, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 2256 Höhenstrasse 14, Wohnhaus Assek.-Nr. 2124, 426 m² Grundstücksfläche, Grundstück Nr. 3168 Brunnmattstrasse 7, Wohnhaus Assek.-Nr. 3546, Garage Assek.-Nr. 3552, 247 m² Grundstücksfläche, Grundstück Nr. 30273 Brunnmattstrasse, Autoeinstellplatz Nr. 11 (1/20 Miteigentum an Grundstück Nr. 3167) und Grundstück Nr. 30274 Brunnmattstrasse, Autoeinstellplatz Nr. 12 (1/20 Miteigentum an Grundstück Nr. 3167)

Veräusserer: Bruggmann Anton Jakob, Erbgemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Bruggmann-Duppenthaler Rita, Neugasse 9, 9230 Flawil **Objekt:** Hälfte-Miteigentumsanteil an Grundstück

Nr. 10815 Neugasse 9, 4½-Zimmer-Wohnung Nr. 6 (136/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 3448) und Hälfte-Miteigentumsanteil an Grundstück Nr. 30551 Oberdorfstrasse, Autoeinstellplatz Nr. 17 (2/63 Miteigentum an Grundstück Nr. 2282)

Veräusserer: STUTZ AG Hatswil, Romanshornstrasse 261, 9230 Flawil **Erwerber:** Cipriano Antonio und Lombardi Luana und Stüdli Steven Luca und Stüdli Stephanie Elisabeth, Im Annagarten 20, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ¼) **Objekt:** Grundstück Nr. 10970 Im Annagarten 20, Disponibelraum/Schutzraum Nr. 4 (10/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 3477)

Veräusserer: Baumberger Walter Paul, Wisentalweg 4, 9230 Flawil **Erwerber:** Meile Paul Meinrad und Meile Ursula, Cholwis 1023, 9613 Mühlruti (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Grundstück Nr. 52 Mühlebachstrasse 21, Wohnhaus Assek.-Nr. 95, Garage Assek.-Nr. 96, 401 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Schiess Harald, Blumenaustrasse 15, 9230 Flawil und Welterveden Annette, Waldhof 1, 9230 Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** Colasurdo Gianluca, Feldhofstrasse 61, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 3103 Feldhofstrasse, Garage Assek.-Nr. 2592, 179 m² Grundstücksfläche

Gemeindeverwaltung am 1. und 2. August geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben am Donnerstag, 1. August 2019, und am Freitag, 2. August 2019, geschlossen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt am Freitag, 2. August 2019, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar. Der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern einen schönen Nationalfeiertag.

Ausschreibung Bauleistung

Wasserbauprojekt Buebentaler- und Aeschbach, Flawil

Auftraggeber

Politische Gemeinde Flawil, Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil

Auftragsart

Bauauftrag

Verfahrensart

offenes Verfahren

Frist für die Einreichung des Angebots

Freitag, 6. September 2019

Weitere Informationen/Anforderungen

Die Ausschreibung kann hier heruntergeladen werden: <https://www.simap.ch> (Projekt-ID ID 191096). Die Submissionsunterlagen können bis 9. August 2019 beim Ingenieurbüro Grund Wepf AG, Degersheim (degersheim@gruner.ch) bestellt werden.

Rechtsmittel

Gegen diese Ausschreibung kann innert zehn Tagen seit der Publikation auf der kantonalen Publikationsplattform beim Verwaltungsgericht des Kantons St.Gallen, Webergasse 8, 9001 St.Gallen, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerde muss einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts sowie eine Begründung enthalten. Die Ausschreibung ist beizulegen. Es gelten keine Gerichtsferien.



red Erika Remund

10.00

Brunchbuffet offen bis 12.00

Hüpfburg betreut bis 16.00

11.00

Unterhaltung «Äfachi Musig»

11.30

Eröffnung der Feier

**Begrüssung
durch Gemeinderat Markus Lichtensteiger
und den Verkehrsverein Flawil**

Festrede

Karin Weigelt, Nationalratskandidatin FDP

Landeshymne mit der Harmoniemusik Flawil

12.00

Konzert der Harmoniemusik Flawil

12.30

Festwirtschaft

16.00

Ende der Feier

Shuttlebus

9.30 bis 12.00 ab Marktplatz Flawil
(altes Feuerwehrdepot)

Rückfahrt ab Egg wird auf dem Festplatz
ausgerufen und/oder angeschlagen

Einbau Deckbelag auf Bahnhofplatz

FLAWIL In der letzten Woche der Schulferien wird am Bahnhofplatz der letzte grosse Arbeitsschritt vollzogen. Vom 5. bis 9. August 2019 wird der Deckbelag in drei Etappen eingebaut. Insbesondere am Mittwoch, 7. August 2019, sind die Beeinträchtigungen für die Fussgängerinnen und Fussgänger erheblich. Die Zugänge zu einzelnen Einrichtungen wie b'treff, Migrolino und Claro-Laden sind erschwert. Das Imbisslokal bleibt geschlossen. Am Donnerstag, 8. August 2019, wird der Bahnhofplatz für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Busse verkehren mit einer Ausnahme fahrplanmässig: Am 8. August 2019 wird die Haltestelle «Spital» nicht bedient. Um den vorgesehenen Zeitplan einhalten zu können, ist gutes Wetter Voraussetzung. Bei schlechter Witterung verschieben sich die Arbeiten jeweils um einen Tag. Die Gemeinde Flawil bittet, die Signalisationen und Umleitungen vor Ort zu beachten, und dankt der Bevölkerung sowie den Pendlerinnen und Pendlern für das Verständnis.

Kräutersträsschen binden

VEREIN Wie jedes Jahr binden Frauen der FG Flawil Kräutersträsschen für den Gottesdienst zu Mariä Himmelfahrt. Sie treffen sich am Dienstag, 13. August 2019, um 14.00 Uhr im Kirchen Keller. Die Frauengemeinschaft freut sich auf Helferinnen. Der Gottesdienst findet dann am Mittwoch, 15. August 2019, um 9.15 Uhr statt.

Susanne Bosshart

TODESFÄLLE

Gestorben am 13. Juli 2019 in Niederuzwil: **Büchi geb. Friedli, Leni**, von Elgg, geboren am 15. Juni 1926, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt in Niederuzwil, Altersheim Marienfried. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 15. Juli 2019 in Flawil: **Hofmänner geb. Tobler, Magdalena**, von Schaffhausen und Buchs, geboren am 19. April 1924, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet am Dienstag, 6. August 2019, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt. Busverbindung ab Bahnhof Flawil, ab 13.30 Uhr.

Gestorben am 17. Juli 2019 in Flawil: **Götti, Theodor Friedrich**, von Wildhaus-Alt St. Johann, geboren am 2. Juni 1934, wohnhaft gewesen in Flawil, Lindenstrasse 14. Es findet keine Abdankung statt.

Gestorben am 19. Juli 2019 in St. Gallen: **Diethelm, Werner Hermann**, von Dozwil, geboren am 28. Dezember 1930, wohnhaft gewesen in Flawil, Hügelweg 7. Die Abdankung findet am Mittwoch, 31. Juli 2019, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt. Busverbindung ab Bahnhof Flawil, ab 13.30 Uhr.

Oldtimer willkommen

VEREIN Rund 850 Personen haben die Ausstellung zur Rennfahrerkarriere von Bruno Eigenmann besucht. Wegen des grossen Interesses verlängert das Museum die Ausstellung um zwei Sonntage, und zwar am 18. August 2019 von 14 bis 17 Uhr und am 1. September 2019 von 11 bis 17 Uhr. Am Sonntag, 1. September 2019, dem definitiv letzten Tag, können Kinder nochmals Rennautos basteln (Unkostenbeitrag) und sich auf der Carrera-Bahn im Rennfahren üben. Wieder gibt es Originalpokale zu gewinnen. Besitzer und Besitzerinnen von Oldtimer-Autos sind eingeladen, mit ihrem Auto vorzufahren. Der Lenker oder die Lenkerin eines jeden Oldtimers erhält eine Verpflegung und ein Getränk. Start mit Festwirtschaft ist um 11 Uhr. Gruppenbesuche sind nach wie vor bis 1. September 2019 auf Anfrage möglich info@ortsmuseumflawil.ch.

Urs Schärli



Das Museum verlängert die Ausstellung zur Rennfahrerkarriere von Bruno Eigenmann und lädt dazu Oldtimerfahrerinnen und -fahrer ein.

Exzellenzstipendium



Pascal Lieberherr

BILDUNG Dem aus Flawil stammenden ETHZ-Studenten Pascal Lieberherr wurde für 2019/20 eines der begehrten Exzellenzstipendien der Werner Siemens-Stiftung in der Höhe von CHF 19'800 zugesprochen. Die Stipendien werden von der Schweizerischen Studienstiftung in Zusammenarbeit mit der Werner Siemens-Stiftung an herausragende Studierende der MINT-Disziplinen vergeben. Pascal ist in Flawil SG aufgewachsen und absolvierte eine Berufslehre als Anlagen- und Apparatbauer bei der Firma Bühler AG mit Auslandseinsatz in Wuxi (China). Im Anschluss besuchte Pascal die Passerelle, welche er als Bester des Kantons abschloss. Seither studiert er Maschineningenieurwissenschaften an der ETH Zürich, wo er als Hilfsassistent tätig ist und sich für die studentische Lehre einsetzt. Zurzeit forscht er an einem Roboter, der in der Landwirtschaft Aufgaben wie Unkrautvernichtung, Düngen und Phänotypisierung autonom und umweltfreundlich erledigen können wird. Nebst dem Studium liegt es Pascal am Herzen, die Berufslehre aktiv zu fördern, um auch Lernenden den Weg an die akademische Spitze zu ermöglichen. In seiner Freizeit ist er passionierter Skifahrer und kritischer Beobachter des Weltgeschehens.

eing.

Wanderwoche in Zermatt

VEREIN Die Sonne brannte vom wolkenlosen Himmel ... so die ganze Woche. 16 Senioren vom SAC Uzwil verbrachten vom 23. bis 28. Juni 2019 eine herrliche Wanderzeit in Zermatt. Der erste Tag startete mit einer Einlauf-tour sowie einer speziellen Cremeschmitte im rustikalen Restaurant zum See. Am zweiten Tag ging es zur Fünf-Seen-Wanderung hoch über Zermatt. Das Matterhorn war, wo man auch immer stand, im Blickfeld. Prunkstück unseres Aufenthaltes war der Gornergrat auf 3090 m ü. M. – rundum nur Viertausender. Die Senioren stiegen über Riffelsee zum Riffelberg und sahen sich am Pano-

rama satt. Noch näher ans Matterhorn kamen sie mit der Gondelbahn zum Schwarzsee. Die eine Gruppe nahm den Weg nach Zmutt, einem wunderschönen Walliser Weiler, fünf Teilnehmer stiegen hoch zum Arbenbach. Am letzten Tag vor der Heimreise teilten sich die Senioren nochmals auf: Eine Gruppe nahm den steilen Aufstieg zur Trifthütte mit dem rauschenden Triftbach unter die Füsse, eine andere Gruppe besuchte die Gornerschluft und eine dritte besuchte das Dörfchen Zmutt. Die Woche war für alle ein wunderbares Erlebnis: die Gemeinschaft, die Hotelunterkunft und das Wetter. Hans-Ulrich Schweiss



Majestätisch dominiert das herrliche Matterhorn hinter den Senioren.

Grillplausch im Pfarrgarten

VEREIN Am ersten Mittwoch in den Sommerferien begrüsst Margrit Schildknecht um die Mittagszeit 45 junge und ältere Leute zum Grillplausch des Beta-Seniorennachmittags im Pfarrgarten der kath. Kirche. Jeder und jede hatte sein Grillgut mitgebracht, einige zusätzlich einen Kartoffel- oder anderen Salat. Peter Lichtensteiger fungierte als Grillmeister. In guter Ordnung liess er von Tisch zu Tisch Steaks, Pouletstücke und Würste durch einen Helfer zum Grill über die Glut bringen. In fröhlicher Runde bei guten Gesprächen sassen die Frauen, Männer und Kinder an den sechs Tischen, beschattet von bunten Sonnenschirmen. Getränke standen bereit, für den Wein entrichtete man einen kleinen Obolus. Zum Abschluss wurden feine Desserts offeriert: Himbeertraum, Caramelköpfl, Fruchtsalat und Kuchen, hergestellt von den Frauen des VorbereitungsTeams. Kaffee durfte auch nicht fehlen. Das Essen und Geniessen im Freien tat allen Anwesenden gut. Sie freuen sich aufs nächste Jahr!

Rosmarie Keil-Neuhaus



Beta-Grillplausch im Pfarrgarten der katholischen Kirche.

Die Würfel sind gefallen im Grotto Glatto

VEREIN Spielernaturen sind am Donnerstag, 15. August, von 19 bis 23 Uhr im Grotto Glatto in der Glatthalde in Flawil an der richtigen Adresse. Die Ludothek-Frauen werden dort als «Croupiers» amten, das heisst, sie werden die mitgebrachten Spiele erklären. Mit dabei haben werden sie Outdoor-Spiele wie Kubb, Mólki und Flying Golf, aber auch Brettspiele wie Wordstreet, Aktiviti krizel kraxel, Kalimambo und Dodelidu. Es darf also nach Herzenslust gespielt werden frei nach dem Motto: «Wer nicht wagt, der nicht gewinnt». Und sollte ein Spiel verloren gehen, zu gewinnen gibts trotzdem etwas: Einen vergnüglichen Abend im Grotto. Die gedeckte Sommer-Bar und die Feuerschale für Grilladen sind ab 18 Uhr in Betrieb; der Eintritt ist frei.

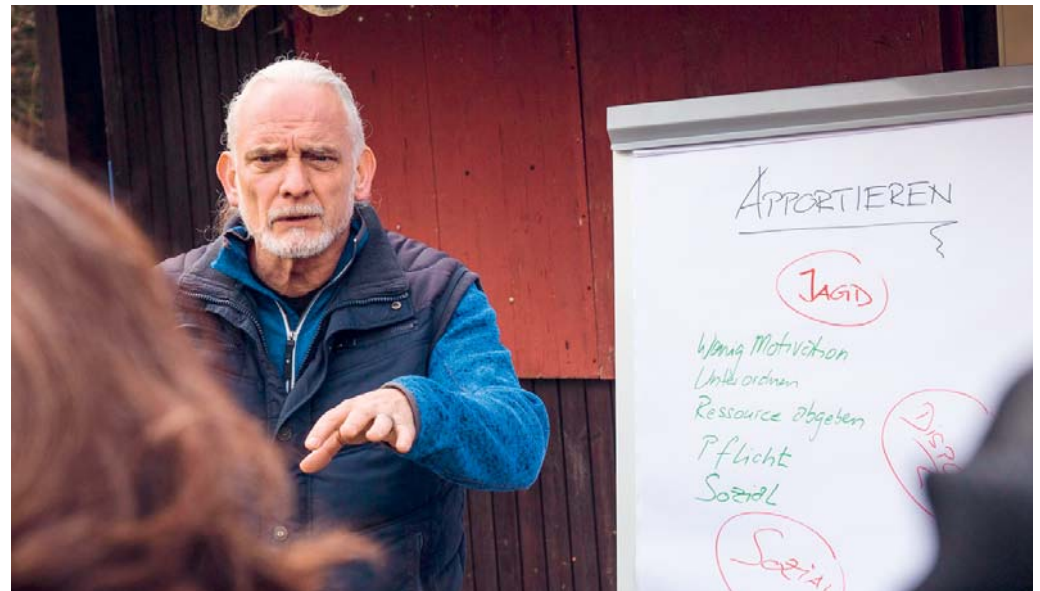
Marianne Bargagna

Die Leine, ein «Muss»

VEREIN Der Hundesportplausch Bubental organisiert vom 4. bis 6. Oktober 2019 wiederum ein Wochenendseminar mit dem bekannten Profi-Instruktor Harry Meister. Die Weiterbildung ist gegliedert in einen Theorieabend ohne Hund und zwei Tage Praxisarbeit mit Hund. Die Leine ist in der heutigen Umwelt ein unverzichtbares Hilfsmittel, um nicht zu sagen ein «Muss». Dennoch existiert ihr gegenüber oft ein Groll, was auch seitens des Hundes oft deutlich erkenn-

bar ist. Der HSP Bubental möchte mit der Themenwahl zudem einen positiven, konstruktiven Beitrag zu den öffentlichen Diskussionen um Leinenzwang und Leinenpflicht leisten. Anmeldungen sind bis 15. September 2019 an info@hundesportplausch-bubental.ch möglich und werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl mit Hund ist begrenzt.

Heidi Salis



Harry Meister mit Hündin Aika.

Alltagskriminalität

VEREIN «Lassen Sie Ihren Briefkasten von einer Vertrauensperson während Ihrer Ortsabwesenheit leeren. Ein überfüllter Briefkasten lockt ungebetene Gäste an. Decken Sie am Bankomat die Tastatur während der Eingabe Ihres Codes mit Ihrer zweiten Hand ab und vergewissern Sie sich, dass niemand zu nahe hinter Ihnen steht.» Adjudant Bruno Metzger von der Kantonspolizei St. Gallen gab solche und weitere gute Ratschläge im Rahmen seines Vortrages beim Treff 60plus an die zahlreichen Besucher ab. Anhand eines Originalvideos zeigte er die Vorgehensweise von Dieben beim Taschen- und Rucksackklau im Einkaufszentrum. Deshalb sollte man seine Tasche mit Geldbeutel und Kreditkarten geschützt in Körpennähe halten. Auch der Einzeltrick kam zur Sprache. Metzger zeigte anschaulich auf, wie die Täter vorgehen und unter welchem Druck und Stress die angerufenen Personen kommen. Er verstand es, mit seinem Vortrag keine Angst zu schüren und trotzdem den Ernst der Sache zu unterstreichen.

Jakob Steingruber



Adjudant Bruno Metzger von der Kantonspolizei gab gute Ratschläge.

Brennnessel total



Als Frühjahrgemüse werden die jungen Brennnesseltriebe wegen ihres hohen Gehalts an Mineralstoffen geschätzt.

VEREIN Die Brennnessel ist eine der wertvollsten Wildpflanzen, die wir kennen. Aber nicht nur als Heilpflanze ist sie unübertroffen. In der Küche sind viele Anwendungen bekannt. Auch ihre magischen Eigenschaften sind Kulturgut. Und eben: Ob als Pflanzenschutzmittel, Dünger oder Färbepflanze – fast überall ist sie einsetzbar. «Brennnessel total» heisst deshalb das nächste Modul des Naturseminars Flawil vom 23. August 2019. Es sind noch einige Plätze verfügbar. Der Kursort wird nach der Anmeldung unter info@naturikon.ch bekannt gegeben.

Rolf Zingg

Karatekas am Grillfeuer

VEREIN Kürzlich folgte eine Schar hungriger Kinder und deren Eltern einer Einladung zum Grillen in den Flawiler Rehwald. Ihr Karateleiter Mislim Imeroski (5. Dan) hatte gerufen und fast alle waren sie gekommen, um zu grillen und es gemütlich zu haben. Nachdem das Grillfeuer loderte, waren alle Teilnehmende mit «Brötle» von selber mitgebrachtem Fleisch beschäftigt. Natürlich war auch für die übrige Verpflegung gesorgt. Einige engagierte Eltern nahmen herrlich duftende, selbst gebackene Kuchen mit. Der

Karatetrainer versorgte schliesslich alle durstigen Kinder und Erwachsenen mit genügend Getränken und verschiedenen Snacks. Neben dem Essen und Trinken stand ein fröhliches und ungezwungenes Beisammensein im Vordergrund. Das Wetter war optimal, Gross und Klein genossen den gemütlichen Nachmittag. Es war ein sehr heiteres und gelungenes «Feschtli». Man ist gespannt auf nächstes Jahr ... Weitere Informationen sind zu finden unter www.karate-schulen.ch.

Mislim Imeroski



Karateleiter Mislim Imeroski lud zu einem Grillplausch in den Rehwald ein.

Beta-Ausflug auf die Insel Reichenau

VEREIN Alle Reiselustigen sind am Mittwoch, 7. August 2019, herzlich eingeladen, am Beta-Ausflug auf die Insel Reichenau teilzunehmen. Es findet eine Inselrundfahrt mit Besichtigung der Kirche St. Georg statt. Die Abfahrten sind wie folgt: 9.45 Uhr beim Parkplatz Lindensaal, 9.50 Uhr beim Pfarreizentrum der kath. Kirche und um 10.00 Uhr bei der Post Botsberg. Rückkehr in Flawil um etwa 18.30 Uhr. Die Reisekosten betragen 70 Franken pro Person und beinhalten Carfahrt, Mittagessen sowie Kaffee im Restaurant Stelzenberg oberhalb Weinfeld. Mitzunehmen sind unbedingt eine ID oder ein Pass sowie eventuell Euros. Eine Anmeldung kann telefonisch bis 2. August 2019 bei Hilda Scherle (071 393 51 05) oder schriftlich mit Einwurf der Anmeldung im Pfarreisekretariat erfolgen. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Teilnehmende.

Rosmarie Keil-Neuhaus



Wir gratulieren unserem Lehrling **Sven Püntener** ganz herzlich zur erfolgreich **bestandenen Lehrabschlussprüfung** zum Malerfachmann und wünschen ihm im weiteren Berufsleben viel Freude und Befriedigung.

Werner Abegg AG
Geschäftsleitung und Mitarbeiter



Werner Abegg AG, Malergeschäft
eidg. dipl. Malermeister
9230 Flawil

Grösse	Farbe	Normaltarif Auswärtige	Spezialtarif Einheimische Firmen, Private, Körperschaften	Vereinstarif Einheimische Vereine, Ortsparteien
1/1 Seite 205×289,5 mm	farbig	CHF 1275.-	CHF 850.-	CHF 500.-
	s/w	CHF 1150.-	CHF 765.-	CHF 450.-
1/2 Seite 205×143 mm oder 100×289,5 mm	farbig	CHF 720.-	CHF 480.-	CHF 280.-
	s/w	CHF 650.-	CHF 430.-	CHF 250.-
1/4 Seite 205×69 mm oder 100×143 mm	farbig	CHF 380.-	CHF 255.-	CHF 150.-
	s/w	CHF 340.-	CHF 230.-	CHF 135.-
1/8 Seite 205×33 mm oder 100×69 mm	farbig	CHF 330.-	CHF 220.-	CHF 130.-
	s/w	CHF 300.-	CHF 200.-	CHF 115.-
letzte Seite 205×289,5 mm	farbig oder s/w	CHF 1800.-	CHF 1200.-	CHF 1200.-
Fussfeld 1. Seite 65×55 mm	farbig oder s/w	CHF 480.-	CHF 320.-	CHF 320.-
Fussfeld letzte Seite 65×39 mm	farbig oder s/w	CHF 480.-	CHF 320.-	CHF 320.-
Rätsel 62×42 mm	farbig oder s/w	CHF 480.-	CHF 320.-	CHF 320.-
Wiederholungs- rabatt: Inserate müssen als Serie gebucht werden. Die Sujets können wechsln.		5×5 % 10×8 % 15×10 % 20×12 % 40×20 %	5×5 % 10×8 % 15×10 % 20×12 % 40×20 %	5×5 % 10×8 % 15×10 % 20×12 % 40×20 %
Todesanzeigen	1/4 Seite CHF 360.-, 1/2 Seite CHF 600.-			Inserateschluss Dienstag, 12.00 Uhr
Alle Preise exkl. 8 % MwSt.				

TERMINPLAN 2019

Ausgabe	Donnerstag Inserateschluss: 17.00 Uhr	Dienstag Inserateschluss Todesanzeigen: 12.00 Uhr	Freitag Verteilung in Briefkästen
31-32/2019	31.07.2019 Mi	06.08.2019	09.08.2019
33/2019	08.08.2019	13.08.2019	16.08.2019
34/2019	15.08.2019	20.08.2019	23.08.2019
35/2019	22.08.2019	27.08.2019	30.08.2019
36/2019	29.08.2019	03.09.2019	06.09.2019
37/2019	05.09.2019	10.09.2019	13.09.2019
38/2019	12.09.2019	17.09.2019	20.09.2019
39/2019	19.09.2019	24.09.2019	27.09.2019
40/2019	26.09.2019	01.10.2019	04.10.2019
41-42/2019	10.10.2019	15.10.2019	18.10.2019
43/2019	17.10.2019	22.10.2019	25.10.2019
44/2019	23.10.2019 Mi	28.10.2019 Mo	31.10.2019 Do
45/2019	30.10.2019	05.11.2019	08.11.2019
46/2019	07.11.2019	12.11.2019	15.11.2019
47/2019	14.11.2019	19.11.2019	22.11.2019
48/2019	21.11.2019	26.11.2019	29.11.2019
49/2019	28.11.2019	03.12.2019	06.12.2019
50/2019	05.12.2019	10.12.2019	13.12.2019
51-52/2019	12.12.2019	17.12.2019	20.12.2019

Verbindliche Inserate liefern an flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch jeweils bis Donnerstag, 17.00 Uhr, in der Vorwoche.
Individuelle Bearbeitung nach Aufwand. Produktion: CAVELTI AG, 9200 Gossau, Telefon 071 388 81 81



Industrie & Unterhalt

Pirmin bringt Ihre Gebäudetechnik auf den neusten Stand

Pirmin ist der Spezialist für den Unterhalt von Elektroanlagen in der Industrie. Kundenorientierung und vernetztes Denken sind seine Stärken.



ETAVIS
GROSSENBACHER

Ihr regionaler Elektriker

- > Service & Unterhalt
- > Um- und Anbauten/Renovationen
- > Telefon und TV Installationen
- > 24h-Pikett-Service
- > Elektrokontrollen

Schalten Sie uns ein

ETAVIS Grossenbacher AG flawil@etavis.ch
Neugasse 6, 9230 Flawil Telefon 071 393 17 08

ZWEI STANDORTE – EIN ZIEL



Öffnungszeiten

Montag/Dienstag	geschlossen
Mittwoch – Freitag	10.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 16.00 Uhr

www.brockidegersheim.ch brockidegersheim@tosam.ch



Öffnungszeiten

Montag/Dienstag	geschlossen
Mittwoch – Freitag	09.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.00 Uhr
Samstag	09.00 – 16.00 Uhr

www.brockiflawil.ch brockiflawil@tosam.ch

Taastrasse 11
Betriebe der Stiftung Tosam, Herisau www.tosam.ch
Waldau 1 – Habis-Center



Gemeinsam schützen
wir die Natur vor
unserer Haustüre.
Helfen Sie mit?

Mehr Infos: wwfost.ch

Spendenkonto:

IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7

© Fotostudio Bühler

PROGRAMM

28. JULI –
09. AUGUST

begegnen – erleben – geniessen
im Park der Kirche Feld, Flawil
im-feld.ch



SO REGIO-GOTTESDIENST UNTER FREIEM HIMMEL

28.7. Zusammen mit Gästen aus Degersheim - Pfarrer Mark Hampton, Anita Freund (Saxophon) und Gerhard Spycher (Piano) – anschliessend Apéro. **10.00 Uhr**

MI SPIEL & SPASS / BRING- UND HOLTISCH

31.7. Gemütliches Zusammensein, Austausch, Spiel und Fingerfood-Bufferet (alle dürfen etwas mitbringen) – mit Buntruum, b'treff und Verein Einfach. **14 – 17 Uhr**

DO. GEMEINSAM 1. AUGUST FEIERN

1.8. Keine offizielle Feier, aber gemütlich zusammensitzen, bräteln, einen spontanen Lampionumzug um die Kirche machen, einen Vulkan bestaunen ... – bring mit, was du für einen gelungenen 1. August brauchst! Nur bei trockener Witterung. **Ab 16 Uhr**

FR „ESSENZEN DES SEINS“: LESUNG MIT MUSIK

2.8. Cornelia Buder, Margot Buchert, Urs C. Eigenmann (Piano). Kollekte. **20 Uhr**

MI BIBEL TEILEN

7.8. Mit Pfarrer Mark Hampton. **18.30 Uhr**

DO SPIEL & SPASS / BRING- UND HOLTISCH

8.8. Gemütliches Zusammensein, Austausch, Spiel und Fingerfood-Bufferet (alle dürfen etwas mitbringen) – mit Buntruum, b'treff und Verein Einfach. **14 – 17 Uhr**

DO OPEN-AIR-KINO MIT WILLKOMMENS-DRINK

8.8. Der Hilfsverein organisiert den Kino-Abend unter dem Zeltdach mit dem Film «Les petites fugues». Kollekte für den Hilfsverein – mit Hilfsverein und UBS. **21 Uhr** (Filmbeginn 21.30 Uhr)

FR MUTMACH-FEIER

9.8. Für Kinder, die neu in den Kindergarten oder in die Schule kommen – mit Pfarrerin Melanie Muhmenthaler und Marion Jaksch. **17 Uhr**

FR OPEN-AIR-KINO

9.8. Die Kommission Soziales organisiert den Kino-Abend unter dem Zeltdach mit dem Film «Katharina Luther», ein Portrait über die beeindruckende Frau des berühmten Reformators. Kollekte für den b'treff Flawil. **21.30 Uhr**

im-feld.ch



FÜRER
HOLZBAU AG

FREUDE AM HOLZ

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihren Wünschen
und Ideen rund um den Werkstoff Holz.

Unsere Dienstleistungen sind:

- Planung/Bauleitung
- Neubauten/Umbauten
- Landwirtschaftliche Bauten/Gewerbebauten
- Pergolas/Terrassen/Carports
- Fassadenbau/Bedachungen
- Raumakustik
- Bodenbeläge/Terrassenroste
- Fenstermontagen/Sanierungen
- Insektenschutz/Vorhänge

Über Ihr Interesse und Ihre Anfragen freuen wir uns.

Norbert Fürer

Fürer Holzbau AG | unterer Landberg 1122 | 9230 Flawil
071 393 29 29 | www.fuerer-holzbau.ch | info@fuerer-holzbau.ch



SOLA der Blaudianer

Die Mädchen des Blaurings Flawil haben im SOLA 2019 eine abenteuerliche und lustige Woche erlebt. Gemeinsam sind die Blaudianer durch endlose Prärien geritten, haben Tiere beobachtet, Tipis aufgestellt und im Freien gekocht.

Fotos: Lea Iff, Blauring Flawil



Sommerloch

Im Juli scheint mir Flawil immer wie ausgestorben. Die meisten sind im Urlaub, in der Badi, auf dem Balkon oder im Garten. Alles scheint einen ruhigeren Rhythmus zu nehmen.

«Jetzt hätte ich endlich mal die Zeit, um zu ...» So denke ich. Doch fehlt mir die Energie, wirklich etwas anzupacken. Und vielleicht tut es auch ganz gut, einmal nicht die Zeit voll auszunützen, einmal nicht noch dies und jenes erledigen zu müssen und mich dem gemächlichen Sommerrhythmus hinzugeben.

Sommerloch nennen es die Zeitungen. Es kann schon mal langweilig werden, weil es nichts zu berichten gibt oder niemand wirklich da ist, um das Berichtete zu lesen.

Langeweile ist manchmal aber ganz gut. Es braucht sie, um auch wieder kreativ zu werden.

Das Sommerloch kann ganz gut sein, um die Zeit verstreichen zu lassen und Pause zu machen vom alltäglichen Rhythmus.

Alles hat seine Zeit, wusste schon der biblische Prediger. Alles hat einen Rhythmus, das Tun, aber auch das Lassen. Und vielleicht ist die Sommer- und Ferienzeit, in der alles etwas langsamer scheint, die Zeit, sich auch einmal der Langeweile hinzugeben.



Im Sommer können wir eine Pause vom alltäglichen Rhythmus machen.

Denn bald schon kehrt auch wieder der Alltag ein und mit ihm der hektische Rhythmus und die wichtigen Termine.

Ich wünsche Ihnen einen schönen, gemächlichen Sommer!

Pfarrerin Melanie Muhmenthaler



Samstag, 27. Juli, Flawil

16.00 Kommunionfeier in der Spitalkapelle

Samstag, 27. Juli, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Juli, Wolfertswil

08.45 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Juli, Flawil

10.15 Eucharistiefeier

Samstag, 3. August, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 4. August, Niederglatt

08.45 Eucharistiefeier

Sonntag, 4. August, Flawil

10.15 Eucharistiefeier

WOLFERTSWIL

Wöschkafi-Treff

Am Dienstag, 6. August, ist um 9.00 Uhr Wöschkafi-Treff im Vereinslokal oder auf dem Spielplatz.

FLAWIL

Beta-Ausflug

Am Mittwoch, 7. August, findet der Tagesausflug der reiselustigen Senioren auf die Insel Reichenau statt. Die Reisekosten betragen Fr. 70.–.

Weitere Auskünfte sowie die Anmeldung sind bis Freitag, 2. August, bei Hilda Scherle (Tel. 071 393 51 05) oder beim Pfarreisekretariat Flawil möglich.

Kolping

Am Freitag, 9. August, trifft sich die Kolpingfamilie zur traditionellen Cervelatparty auf dem Sitz. Treffpunkt für eine Mitfahrgelegenheit ist um 19.00 Uhr beim Marktplatz Flawil.

www.se-ma.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 28. Juli

10.00 Bezirksgottesdienst in Uzwil. Abschiedsgottesdienst von unserem Praktikanten Sascha Schmiedl. Kein Gottesdienst in Flawil.

Sonntag, 4. August

10.00 Bezirksgottesdienst in Flawil mit Ueli Frei und Kinderhort. Im Anschluss Chilekafi.

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 28. Juli

10.00 Sommer im Feld: Regio-Gottesdienst Flawil/Degersheim mit Pfr. Mark Hampton. Bibeltext: Jesaja 43, 1–7. Kollekte: Hospizgruppe Flawil. Fahrdienst: Tel. 079 333 32 91. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 4. August

09.40 Kirche Degersheim: Regio-Gottesdienst Degersheim/Flawil mit Pfr. Markus Ramm. Fahrdienst: Tel. 071 393 37 33

Dienstag, 6. August

11.00 Unterrichtszimmer: Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal KGZ: Mittagstreff. An-/Abmeldung bis Montag 11 Uhr (Tel. 071 394 90 50)

Mittwoch, 7. August

18.30 Sommer im Feld: Bibel-Teilen

Freitag, 9. August

17.00 Sommer im Feld: Mutmachfeier für neue Kindergärtler und 1.-Klässler. Mit Pfrn. Melanie Muhmenthaler und Marion Jaksch.

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Sonntag, 28. Juli

10.00 Regio Gottesdienst in Flawil bei der Kirche Feld mit Pfarrer Mark Hampton (bei schlechtem Wetter im Zwinglisaal)

Sonntag, 4. August

09.40 Regio Gottesdienst mit Pfarrer Markus Ramm in der evang.-ref. Kirche, anschliessend Kirchenkaffee; parallel zum Gottesdienst Kinderhüeti

www.ref-degersheim.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 28. Juli

Kein Gottesdienst

Wir wünschen erholsame Ferien!

Sonntag, 4. August

09.30 Gottesdienst, Thema: «Vertiefung der Gottesbeziehung». Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder bis 1. Klasse.

Besuchen Sie uns, Waldau 1 (Habis-Areal), Tel. 071 393 91 91

www.fcgf.ch

Ergebnis öffentliche Mitwirkung Ortsplanung



Während der öffentlichen Mitwirkung zu den Ortsplanungsinstrumenten ging eine Vielzahl von Rückmeldungen ein.

DEGERSHEIM Vom 17. Mai 2019 bis zum 7. Juni 2019 waren die Entwürfe der Ortsplanungsinstrumente (Richtplan, Zonenplan, Baureglement) der öffentlichen Mitwirkung unterstellt. Die Bevölkerung war aufgerufen, zu den vorgesehenen Erlassen Stellung zu nehmen.

Im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung fand am 20. Mai 2019 eine Informationsveranstaltung und am 23. Mai 2019 eine Fragestunde statt. Neben den mündlichen Rückmeldungen anlässlich der Fragestunde ging bei der Gemeinderatskanzlei innert Frist eine Vielzahl von Rückmeldungen aus der Bevölkerung sowie je eine Stellungnahme der Gemeinden Neckertal, Flawil und Herisau ein. Die Rückmeldungen betreffen verschiedene

Erlasse und enthalten zum Teil konkrete Anträge. Teilweise sind sie allgemeiner Natur oder beinhalten Fragestellungen, die nicht auf eine Änderung der Ortsplanungsinstrumente ausgelegt sind. An seiner Sitzung vom 2. Juli 2019 hat der Gemeinderat von sämtlichen Eingaben Kenntnis genommen und entschieden, wie die Eingaben beantwortet oder umgesetzt werden. Alle Personen, die sich zur öffentlichen Mitwirkung vernehmen liessen, wurden schriftlich über den Entscheid des Gemeinderates informiert. Die Beschlüsse des Gemeinderates werden nun in die Entwürfe der Planungsunterlagen aufgenommen. In der Folge werden die Rahmennutzungspläne öffentlich aufgelegt. Die Bevölkerung wird im Flade-Blatt über den Beginn des öffentlichen Auflageverfahrens informiert.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert.

Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburten

Paris, Olivia, geboren am 3. Juni 2019 in Heiden AR, Tochter des Paris, Ivan und der Paris geb. Boldišová, Andrea, wohnhaft in Degersheim SG.

Bleisch, Julia, geboren am 30. Juni 2019 in Herisau AR, Tochter des Bleisch, Christian und der Bleisch geb. Nägeli, Nadja, wohnhaft in Degersheim SG.

Zweifel, Nik, geboren am 5. Juli 2019 in Winterthur ZH, Sohn des Zweifel, Stefan und der Zweifel geb. Meier, Anja, wohnhaft in Degersheim SG.

Todesfälle

Gestorben am 14. Juli 2019 in Flawil SG: Huber, *Maximilian* Jakob, von Fischingen TG, geboren am 7. Oktober 1953, wohnhaft gewesen in Wolfertswil SG, Unterdorfstr. 1. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 19. Juli 2019 in Flawil SG: Schläpfer, *Franz* Josef, von Speicher AR, geboren am 17. November 1938, wohnhaft gewesen in Degersheim SG. Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 9. August 2019, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof Degersheim statt. Anschliessend Trauergottesdienst in der katholischen Kirche Degersheim.

Ziel erreicht



DEGERSHEIM Sarah Tanner hat das Qualifikationsverfahren ihrer Berufslehre zur Fachfrau Betreuung EFZ erfolgreich bestanden. Das Team der Kindertagesstätte Kieselstein und die Gemeinde Degersheim gratulieren der jungen Berufsfrau herzlich. Sarah Tanner verstärkt das Team der Kita ab sofort als Mitarbeiterin.

Neue Bepflanzung beim Friedhof

DEGERSHEIM Der Sichtschutz zum Friedhof entlang der Bergstrasse bestand bisher aus einem dicht bewachsenen Grünstreifen aus diversen Sträuchern und Bäumen. Der dichte Bewuchs gewährte den Friedhofsbesuchern wohl die gewünschte Intimität, schadete aber den Pflanzen. Aufgrund des fehlenden Lichts entwickelten sie kaum mehr Blätter und das Holz wurde brüchig. In der kommenden Woche wird der Grünstreifen auf der Nordseite des Zugangs neu bepflanzt.

Grosse Thuja und Scheinzypressen sowie verschiedene Sträucher, welche mehrheitlich nicht standortgerecht sind, verhinderten bisher die Sicht von der Bergstrasse aus in den Friedhof. Die Bäume sind zum Teil in einem schlechten Zustand und müssten so stark zurückgeschnitten werden, dass der Sichtschutz nicht mehr gewährleistet wäre. Für eine längerfristige, saubere Lösung wird die Bepflanzung nördlich des Zugangs zum Friedhof in der kommenden Woche neu gestaltet. Ein Teil der nicht einheimischen Koniferen wird gefällt und durch standortgerechte Laubbäume ersetzt. Mit einer durchgehenden Hagenbuchenhecke entlang des Zaunes wird der

Sichtschutz ergänzt. Mit dieser Massnahme wird der intime Rahmen des Friedhofs auf längere Zeit sichergestellt, auch wenn in der Phase des Aufwuchses noch die eine oder andere Lücke im Gehölz zu finden sein wird.



Nördlich des Eingangs zum Friedhof wird die Bepflanzung teilweise erneuert.



Buchtipp

Der Sommer mit Pauline

von Ivan Calbérac

Nachdem ich den Buchdeckel nach den letzten amüsanten Zeilen geschlossen hatte, fragte ich mich, warum diese Geschichte «Der Sommer mit Pauline» heisst, denn sie spielt gar nicht im Sommer, sondern vielmehr im Frühling. Sprichwörtlich und real. Im Frühling der Gefühle eines verliebten Teenagers und in den Monaten März und April. Der Originaltitel «Venise n'est pas en Italie» passt viel besser, denn so heisst es gleich zu Beginn: Venedig ist nicht in Italien, nein, Venedig ist, wo immer du bist.



Wir Leserinnen und Leser bekommen Einblick in das Tagebuch von Émilie und damit in seine Gefühlswelt, als er Pauline kennenlernt. Unsterblich verliebt er sich in das hübsche reiche Mädchen, die eine Klasse unter ihm das Gymnasium besucht. Er kann keinen klaren Gedanken mehr fassen und bringt diese doch herrlich genau zu Papier. Unfassbar ist sein Glück, als Pauline ihn einlädt, sie in Venedig zu besuchen, wo sie mit dem Jugendorchester einen Auftritt hat. Zu seinem Entsetzen entschliesst sich der Rest seiner unkonventionellen Familie, ihn nach Venedig zu begleiten. Das Chaos ist vorprogrammiert. Eine liebevolle Geschichte über die Unsicherheiten des Erwachsenwerdens, Hemmungen, Akzeptanz und jede Menge Schmetterlinge im Bauch.

Marianne Hälgi, Bibliothek Ludothek Degersheim

Biodiversität mitten im Dorfzentrum



DEGERSHEIM Der Kähbach wurde zur Verbesserung des Hochwasserschutzes mit der Neugestaltung des Dorfplatzes im Jahr 2011 offengelegt. Die Uferböschung wurde naturnah gestaltet und es hat sich eine vielfältige Flora entwickelt. Zurzeit blühen die Wegwarte, die gelbe Reseda, Stein- und Karthäusernelken sowie viele weitere wertvolle Pflanzen, die Insekten und Schmetterlingen Nahrung bieten und mitten im Dorf faszinierende Naturbeobachtungen ermöglichen.

«Juchzed und sined»

VEREIN Am Sonntag, 22. September 2019, feiert die Evangelische Kirchgemeinde Degersheim den traditionellen Erntedank-Gottesdienst. Dieser festliche Gottesdienst ist für den evangelische Kirchenchor Degersheim Anlass, die wunderbare Toggenburger Messe «Juchzed und sined» von Peter Roth aufzuführen. Dieses grossartige Tonwerk möchte der Chor mit Interessierten in Zusammenarbeit mit einem Streicherensemble und Hackbrett aufführen. Peter Roth hat die Toggenburger Messe ursprünglich seinem langjährigen Kirchenchor Alt St. Johann gewidmet. Die instrumentale Besetzung verspricht toggenburgisch-alpenländisches Kolorit. Die Toggenburger Messe mit den biblischen Texten und der volkstümlichen Musik findet bei Aufführenden sowie Zuhörenden stets grosse Resonanz. Die Probedaten sind jeweils donnerstags am 15., 22. und 29. August 2019 sowie am 5., 12. und 19. September 2019 (Hauptprobe Kirche) von 20 bis 21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Nadine Zwingli Meier

Zehn Jahre Herzfeld Sennrüti

VEREIN Am Samstag, 10. August 2019, sind alle Freunde und Interessierte eingeladen, den Abend im Herzfeld Sennrüti zu verbringen, zu feiern und zu geniessen. Zehn Jahre haben Menschen im Ökodorf Herzfeld Sennrüti zusammen den Weg der Gemeinschaft beschritten und soll gefeiert werden. Ab 16.00 Uhr findet das Kinderprogramm statt, im Abendlicht werden gemeinsam die mitgebrachten Leckereien vom grossen Büf-

fet (Teilete) genossen. Jene, die Lust haben, treffen sich zum heiteren Kreistanzen mit «SolDo». Um 20.30 Uhr spielt die Band «Kolotoc» (www.kolotoc.ch). Ein freudiges Tanzen und einen stimmungsvollen Ausklang gibt es dann auf dem grossen Gartenbett bei lauscher Musik von DJane Lua Luz. Informationen und Anmeldung sind auf www.sennrueti.ch/sommerfest-2019 zu finden.

René Hirschi



Zehn Jahre haben Menschen im Herzfeld Sennrüti zusammen den Weg der Gemeinschaft beschritten.

Ein Fest vom Quartier fürs Quartier

VEREIN Kürzlich wurde in Degersheim nach 2005, 2011 und 2015 bereits zum 4. Mal das Quartierfest Feld durchgeführt. Trotz Ferienbeginn und einiger Abmeldungen konnte das OK gegen 90 Anwohner von Gross bis Klein begrüsen. Der Anlass stand ganz unter dem Motto «Ein Fest vom Quartier fürs Quartier» mit dem Zweck, neue Anwohner kennenzulernen, bestehende Nachbarschaften zu pflegen oder ganz einfach zusammen einen gemütlichen Sommerabend mit vielen interessanten Gesprächen zu verbringen. Auf der Feldstrasse wurden zwischen den Häusern zwei Festzelte aufgestellt. Zum Glück, denn bereits während des Apéros wurde die Gesellschaft von einem kurzen Starkregen überrascht. Trotz Wetterberuhigung wickelte sich das Fest danach mehrheitlich in den Zelten ab. Die Kinder nutzten die zahlreichen Spielmöglichkeiten, unter anderem auch Büchsenwerfen und Darts. Für das kulinarische Wohl sorgten Grilladen vom Metzger sowie ein feines Salat- und Dessertbuffet, zubereitet von den eingeladenen Gästen. Bei dezenter Musik dachten bis spät in die Nacht hinein die wenigsten ans Heimgehen. Somit war auch die vierte Ausgabe des Quartierfestes ein voller Erfolg.

Roland Meile

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Gemeindeverwaltung 1. und 2. August geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Donnerstag, 1. August 2019 (Nationalfeiertag), und am Freitag, 2. August 2019, geschlossen.

Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Telefonnummer 071 372 07 07.

Wir wünschen allen einen schönen Nationalfeiertag.

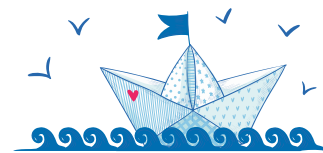
Gemeindeverwaltung Degersheim



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK



Bild: freepix.com



Spezielle Öffnungszeiten Sommerferien
vom 6. Juli bis 11. August

geöffnet am

Di, 6. August	18-20 Uhr
Mi, 7. August	16-18 Uhr

Degersheim

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60 / biblioludo@degersheim.ch / www.bvsga.ch/degersheim

Anzeige offeriert.

**Lachen und Träume für
unsere Kinder im Spital**



Ihre Spende
schenkt Lachen.
PC 10-61645-5
Herzlichen Dank.

Stiftung
THEODORA



Degersheim*

* 1. August-Feier

+ 17.00
Beginn Festwirtschaft

Bei schönem Wetter
Föhrenwäldli,
bei unsicherer Witterung
in der MZA

+ 19.00
Ansprache Ständerat
Benedikt Würth

Musikalische Unterhaltung

+ 21.30
Abbrennen Funken

Auskunft 071 371 10 20

mehrbild.ch



FDP
Die Liberalen

TERTIANUM

Degersheim*
Naberholung mit Weitblick

Rätselspass

■	■	■	■	■	D	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
F	A	H	N	E	N	S	C	H	W	I	N	G	E	N	
■	N	O	U	S	S	■	H	E	R	O	I	S	C	H	
■	R	O	■	T	■	S	O	N	A	T	E	■	K	■	
■	E	L	S	E	N	E	R	■	P	A	T	R	E	S	
■	D	I	P	■	■	■	■	■	■	■	A	R	T	■	
R	E	G	A	■	■	■	■	■	■	■	S	■	G	■	
■	■	A	■	■	■	■	■	■	■	■	E	S	R	A	
■	A	N	S	■	■	■	■	■	■	■	S	E	A	L	
■	T	■	M	■	■	■	■	■	■	■	R	■	L	■	
H	E	G	I	■	■	■	■	N	T	■	■	■	■	J	E
■	M	E	■	L	A	S	E	R	■	A	E	S	E	N	■
■	N	I	D	A	U	■	L	U	N	C	H	■	S	■	■
■	O	G	■	D	E	L	L	E	■	T	R	E	S	A	■
■	T	E	R	■	N	S	A	■	K	A	E	S	E	N	■

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

WASSERGLACE

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: SONNENSCHIRM
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

AGENDA FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
 Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 9. August 2019
 Grotto Glatto: Vernissage
 «AKKLIMAtisation»
 Kulturverein Touch
 Glatthalde, Bildhauerpärkli Steiger, 19.00 Uhr

Grotto Glatto: Ross & heiter
 Kulturverein Touch
 Glatthalde, Bildhauerpärkli Steiger, 20.30 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Dienstag, 30. Juli 2019
 Tageswanderung (bei schönem Wetter)
 Degersheimer Frauenwandergruppe
 Treffpunkt Bahnhof, 8.00 Uhr

Donnerstag, 1. August 2019
 Nationalfeier
 Verkehrsverein, CVP, FDP, Tertianum
 Föhrenwäldli, ab 17.00 Uhr

Freitag, 9. August 2019
 Openair-Kino im Brockigässli
 Kulturpunkt Degersheim
 Brockigässli, 19.00 Uhr

Heimatabend auf der Dorfweid
 Kultur- und Heimatverein Magdenau-Wolfertswil
 Dorfweid Wolfertswil, 19.00 Uhr

6	9	8	7	1	2	3	5	4
4	1	5	9	6	3	2	7	8
2	7	3	5	4	8	6	9	1
5	8	9	6	3	7	4	1	2
1	6	7	8	2	4	9	3	5
3	4	2	1	9	5	7	8	6
7	2	1	3	8	6	5	4	9
8	5	6	4	7	9	1	2	3
9	3	4	2	5	1	8	6	7

©raetsel.ch 422776

2	1	5	9	6	4	3	8	7
8	6	7	3	2	1	4	9	5
4	3	9	5	8	7	1	2	6
9	4	3	8	7	2	5	6	1
5	7	2	6	1	3	9	4	8
1	8	6	4	5	9	7	3	2
6	5	4	1	9	8	2	7	3
7	9	8	2	3	5	6	1	4
3	2	1	7	4	6	8	5	9

©raetsel.ch 422810

Das FLADE-Blatt macht Ferien

Die nächste Ausgabe erscheint am **9. August 2019**.



Der Einsendeschluss ist am Mittwoch, 31. Juli 2019, 17 Uhr. Nach den Sommerferien erscheint das FLADE-Blatt wieder wöchentlich.

PET-Getränkeflaschen



bitte **NICHT** in den Kunststoff-Sammelsack.

Sie gehören in die kostenlose Separatsammlung. Die Umwelt dankt es Ihnen.

26° 	21° 
SAMSTAG	SONNTAG